

DJK Ballweiler-Wecklingen e.V. 1932

Fußball – Gymnastik - Turnen



DJK Ballweiler-Wecklingen e.V., Im Bruch 12, 66440 Blieskastel-Ballweiler

Hygienekonzept der DJK Ballweiler-Wecklingen e.V.

Trainings- und Spielbetrieb Amateurfußball

DJK Ballweiler-Wecklingen e.V.
Im Bruch 12
66440 Blieskastel

1. Vorsitzender: Heinz Sand
Tel. 06842 538195

Geschäftsführer: Frank Rebmann
Tel.: 06842 539494

Bankverbindung
IBAN: DE51 5945 0010 1010 8062 38
BIC: SALADE51HOM

Datum: 19.08.2020

Vereinsinformationen:

Verein: DJK Ballweiler-Wecklingen

Hygienebeauftragter: Peter Rubeck, rubeck-peter@t-online.de
Telefon: +49 171 3834339

Thomas Stopp, stoppi68@web.de
Telefon: +49 177 7841030

Adresse Sportstätte: Werner Sand Sportanlage, Pfarrer-Weber-Straße
66440 Blieskastel-Ballweiler

Grundsätze:

Dieses Hygienekonzept orientiert sich an den Handlungsempfehlungen des DFB-Leitfadens „Zurück ins Spiel“. Es gilt für den Trainings- und Spielbetrieb und die hiermit im Zusammenhang stehenden notwendigen Tätigkeiten im Bereich der Sportstätte. Zudem werden Regelungen für Personen im Publikumsbereich der Sportstätte festgehalten. Zur besseren Abtrennung werden die genannten Bereiche in Zonen eingeteilt. Genauere Inhalte werden unter Punkt 4 erläutert.

Ausgenommen vom Konzept sind sämtliche sonstigen Bereiche im Innenbereich von Gebäuden, gastronomischen Einrichtungen, Einrichtungen zur Sportplatzpflege und Sporthallen. Hierfür können weitere Hygienekonzepte notwendig sein.

Die Grundlage für sämtliche aufgeführten Maßnahmen und Regelungen ist die Annahme, dass eine Ansteckung mit SARS-CoV2 zwar möglich, die Wahrscheinlichkeit aber durch das Umsetzen der genannten Hygienemaßnahmen sehr gering ist.

Um auf ein erhöhtes Risiko vorbereitet zu sein und die Fortführung von risikominimiertem Trainings- und Spielbetrieb zu ermöglichen, wird auf den Schutz und Hygieneregeln für



Zuschauer, Vereine, Medienvertreter*innen, Schiedsrichter*innen und Spieler*innen über Beschilderung hingewiesen. Durch die Steuerung anhand der aktuellen lokalen Einschätzung kann die Prävention verhältnismäßig angepasst werden.

1. Allgemeine Hygieneregeln

- Grundsätzlich gilt das Einhalten des Mindestabstandes (1,5 Meter) in allen Bereichen außerhalb des Spielfeldes
- In Trainings- und Spielpausen ist der Mindestabstand auch auf dem Spielfeld einzuhalten
- Körperliche Begrüßungsrituale (z. B. Händedruck, Umarmungen, Abklatschen) sind zu unterlassen
- Beachten der Hust- und Niesetikette (Niesen und Husten in die Armbeuge und Einmal-Taschentücher)
- Empfehlung zum Waschen der Hände mit Wasser und Seife (min. 30 Sekunden) und/oder Desinfizieren der Hände
- Unterlassen von Spucken und Naseputzen auf dem Spielfeld

2. Verdachtsfälle Covid-19

- Eine Teilnahme am Trainings- und Spielbetrieb ist für alle Beteiligten nur möglich, bei symptomfreiem Gesundheitszustand.
- Personen mit verdächtigen Symptomen müssen die Sportstätte umgehend verlassen bzw. diese gar nicht erst betreten. Solche Symptome sind:
 - Husten
 - Fieber (ab 38° Celsius)
 - Atemnot
 - Sämtliche Erkältungssymptome
- Die gleiche Empfehlung gilt, wenn Symptome bei anderen Personen im eigenen Haushalt vorliegen
- Bei positivem Test auf das Coronavirus gelten die behördlichen Festlegungen zur Quarantäne. Die betroffene Person wird mindestens 14 Tage aus dem Trainings- und Spielbetrieb genommen. Gleiches gilt bei positivem Testergebnissen im Haushalt der betroffenen Person.

3. Organisatorisches

- Alle Regelungen unterliegen den lokal gültigen Verordnungen und Vorgaben
- Ansprechpartner für sämtliche Anliegen und Anfragen zum Hygienekonzept des Trainings- und Spielbetriebes ist Peter Rubeck
- Das Hygienekonzept ist anhand der vorliegenden Rahmenbedingungen des Vereins DJK Ballweiler-Wecklingen und der Sportstätte Kunstrasenplatz Werner Sand Sportanlage abgestimmt
- Die Sportstätte ist mit ausreichend Wasch- und Desinfektionsmöglichkeiten, vor allem im Eingangsbereich des Sportgeländes, ausgestattet.
- Alle Trainer*innen und verantwortlichen Vereinsmitarbeiter*innen sind in die Vorgaben und Maßnahmen zum Trainings- und Spielbetrieb eingewiesen



- Vor Aufnahme des Trainings- und Spielbetriebes werden alle Personen, die in den aktiven Trainings- und Spielbetriebes involviert sind bzw. aktiv teilnehmen, über die Hygieneregeln informiert. Dies gilt im Spielbetrieb neben den Personen des Heimvereins, vor allem auch für die Gastvereine, Schiedsrichter*innen und sonstige Funktionsträger*innen
- Alle weiteren Personen, die sich auf dem Sportgelände aufhalten (Zone 3), müssen über die Hygieneregeln rechtzeitig in verständlicher Weise informiert werden. Hierzu erfolgt der Aushang des Hygienekonzepts mindestens am Eingangsbereich.
- Personen die nicht zur Einhaltung dieser Regeln bereit sind, werden im Rahmen des Hausrechts von der Sportstätte verwiesen bzw. wird ihnen der Zutritt verwehrt.

4. Zonierung

Die Sportstätte wird in drei Zonen eingeteilt:

Zone 1 „Innenraum/Spielfeld“

- In Zone 1 (Spielfeld) befinden sich nur die für den Trainings- und Spielbetrieb notwendigen Personen:
 - Spieler*innen
 - Trainer*innen
 - Funktionsteams
 - Schiedsrichter*innen
 - Sanitäts- und Ordnungsdienst
 - Medienvertreter*innen
- Ansprechpartner*innen für das Hygienekonzept ist Peter Rubeck
 - Die Zone 1 wird ausschließlich an festgelegten und markierten Punkten und Bereichen betreten und verlassen.
 - Für den Weg vom Umkleidebereich zum Spielfeld und zurück, werden unterstützend Wegeführungsmarkierungen genutzt.
- Medienvertreter*innen, die im Zuge ihrer Arbeitsausführung Zutritt zur Zone 1 benötigen (z. b. Fotografen*innen), wird dieser unter Einhaltung des Mindestabstandes gewährt.

Zone 2 „Umkleidebereiche“

- In Zone 2 (Umkleidebereiche) haben nur folgende Personengruppen Zutritt:
 - Spieler*innen
 - Trainer*innen
 - Funktionsteams
 - Schiedsrichter*innen
- Die Nutzung erfolgt unter Einhaltung der Abstandsregelung oder Tragen von Mund-Nase-Schutz.
- Für die Nutzung im Trainings- und Spielbetrieb werden ausreichende Wechselzeiten zwischen unterschiedlichen Teams vorgesehen.



- Die Nutzung der Duschanlagen erfolgt unter Einhaltung der Abstandsregelungen sowie zeitlichem Versatz
- Die generelle Aufenthaltsdauer in den Umkleidebereichen wird auf das notwendige Minimum beschränkt

Zone 3 „Publikumsbereich (im Außenbereich)“

- Die Zone 3 „Publikumsbereich (im Außenbereich)“ bezeichnet sämtliche Bereiche der Sportstätte, welche frei zugänglich und unter freiem Himmel (auch überdachte Außenbereiche) sind.
- Alle Personen in Zone 3 betreten die Sportsstätte über einen offiziellen Eingang und verlassen die Sportstätte über einen zweiten offiziellen Ausgang. Die anwesende Gesamtpersonenzahl im Rahmen des Spielbetriebes ist stets bekannt
- Eine namentliche Erfassung aller Besucher*innen wird, wie von der Landesregierung verordnet, vorgenommen
- Zur Unterstützung der Einhaltung des Abstandsgebots werden Markierungen in folgenden Bereichen auf- bzw. angebracht
 - Zugangsbereich mit Ein- und Ausgangsspuren sowie Abstandsmarkierungen
 - Spuren zur Wegführung auf der Sportanlage
 - Abstandsmarkierungen auf Zuschauer Innenplätzen
- Unterstützend werden Plakate zu den allgemeinen Hygieneregeln genutzt. Folgende Bereiche der Sportstätte fallen nicht unter die genannten Zonen und sind separat zu betrachten und anhand der lokal gültigen behördlichen Verordnungen zu betreiben.
 - Vereinsheim inkl. Gastronomiebetrieb

5. Trainingsbetrieb

Grundsätze:

- Trainer*innen und Vereinsverantwortliche informieren die Trainingsgruppen über die Maßnahmen und Regelungen des Hygienekonzepts
- Den Anweisungen der Verantwortlichen zur Nutzung der Sportstätte ist Folge zu leisten
- Das Trainingsangebot ist so organisiert, dass ein Aufeinandertreffen unterschiedliche Mannschaften vermieden wird. Hierzu sind Pufferzeiten für die Wechsel eingeplant
- Alle Spieler*innen sind angehalten, eine rechtzeitige Rückmeldung zu geben, ob eine Teilnahme am Training erfolgt, um eine bestmögliche Trainingsplanung zu ermöglichen.
- Die Trainer*innen dokumentieren die Trainingsbeteiligung je Trainingseinheit.

In der Sportstätte

- Die Nutzung und das Betreten der Sportstätte sind nur gestattet, wenn eigenes Training geplant ist
- Zuschauende Begleitpersonen sind unter Einhaltung des Mindestabstands in Zone 3 möglich
- Der Zugang zu Toiletten sowie Waschbecken mit Seife ist während des Trainingsbetriebes sichergestellt.

6. Spielbetrieb

- Desinfektionsmittel wird am Eingangsbereich, vor den Umkleidekabinen und auf den Toiletten zur Verfügung gestellt. Seife und Einmal-handtücher werden auf den Toiletten zur Verfügung gestellt. Am Eingang der Sportstätte, sowie an den Umkleidekabinen und den Toiletten werden Hinweis-Beschilderungen vorgenommen
- Der Eingang zur Sportstätte erfolgt über den Zugang der Sportstätte. Der Ausgang erfolgt über den gleichen Weg. Ein gegenseitiges Warten beim Betreten und Verlassen der Sportstätte ist zwingend erforderlich
- Die Umkleidekabinen werden nur im Mindestabstand von 1,5 Metern betreten. Ist dies nicht möglich, wird ein nasen- und Mundschutz von den Spielern getragen. Die Duschräume dürfen nur mit maximal 4 Personen gleichzeitig genutzt werden, um den Mindestabstand zu gewährleisten.
- Mannschaftssitzungen werden – wenn möglich – im Freien abgehalten. Sollte dies nicht möglich sein, werden die Sitzungen in der Umkleidekabine mit einem Nasen- und Mundschutz der jeweiligen Spieler*innen und Trainer*innen abgehalten.

